



An die Redaktion

Zeichen der Solidarität : „Night of Light“ im Wunderland Kalkar

Roter Kühlurm als Mahnmal und Appell zur Rettung der Veranstaltungswirtschaft aus der Corona-Krise

Die **Corona-Krise** hinterlässt in allen Bereichen ihre Spuren. **Besonders dramatisch sieht es derzeit auch in der Veranstaltungswirtschaft aus.** Ob Messebau, Veranstaltungstechnik, Eventagenturen, Cateringfirmen, Bühnenbauer, Veranstalter, Eventlocations, Messegesellschaften, Kongresscenter, Konzertveranstalter, Künstler und selbstständige Einzelunternehmer... Kaum einer muss nicht die Insolvenz fürchten. Arbeitsplätze sind massiv bedroht und Kreditprogramme reichen bei Weitem nicht aus, um wertschöpfend investieren und am Ende überleben zu können.

In Kürze soll es nun eine bundesweite, gleichzeitig stattfindende Aktion geben, die die Politik als auch die breite Öffentlichkeit auf die desaströse Situation der Veranstaltungswirtschaft aufmerksam machen soll. **Hierzu werden in allen Städten, in denen die der Branche angehörenden Unternehmen ihren Sitz haben, in der Nacht vom 22. auf den 23. Juni 2020 Event-Locations und Spielstätten sowie ausgewählte Gebäude und Bauwerke rot illuminiert.** Ziel ist es, mit der Politik im Rahmen eines Branchendialogs ins Gespräch darüber zu kommen, wie die milliardenschwere, extrem heterogene Branche der Veranstaltungswirtschaft vor einer massiven Insolvenzwelle gerettet werden kann. **Veranstalter/Ideengeber der „Night of Light“ ist die LK-AG aus Essen.** Sie hat einen brennenden Appell an alle Angehörigen der Branche gerichtet, die trotz immer noch geltender Sicherheitsmaßnahmen „Hand in Hand“ ein leuchtend-rotes Mal in Form unzähliger Licht-Monumente setzen werden.

Auch im Wunderland Kalkar „brennt man für das was man tut“

Auch das Wunderland Kalkar zeigt sich solidarisch und ist am Montag, den 22. Juni dabei. Zumal es auch den Hotel-, Business- und Freizeitpark erheblich getroffen hat. Ist er doch zugleich Messe- und Eventzentrum, das über die niederländische Grenze hinaus, ja sogar europaweit, bekannt ist. **Am Abend des 22. Juni wird das Herzstück des Wunderlands, der Kühlurm in Kernie's Familienpark, in Rot erstrahlen. Umgesetzt wird das Ganze durch die Firma „Magic Sound“ rund um Dominik Loock aus Goch,** die bereits seit Jahren enger **Kooperationspartner** des Hauses ist und direkt weitere Kooperationspartner für die Aktion mitbringt. **So ist bereits „Rockstage“ mit an Bord, Marvin Hoffmann von „Mahomedia“** wird das Geschehen umfassend in Bewegtbildern dokumentieren. Weitere Firmen wurden kontaktiert. Start des **Partnerprojekts ist um ca. 22.00 Uhr, Ende gegen 1.00 Uhr. Das Einbinden der Kolleginnen und Kollegen** symbolisiert Zusammenhalt in der Corona-Krise und dass „alle an einem Strang ziehen“ und dasselbe Ziel verfolgen. „Nicht unterkriegen lassen trotz der schwierigen Zeiten“ lautet die Devise - nur gemeinsam ist man stark und kann etwas erreichen! Dafür steht auch die leuchtend rote Farbe... und für noch viel mehr:

Die Veranstaltungswirtschaft befindet sich auf der „Roten Liste“ der aussterbenden Branchen, ein Milliardenmarkt und hunderttausende Arbeitsplätze sind in Gefahr, die „Gemeinschaft Veranstaltungswirtschaft“ hat das gemeinsame Ziel eines Branchendialogs mit der Politik zu führen, ein flammender Appell an die Öffentlichkeit, Leidenschaft für Beruf und Profession.

Am 22. Juni wird in jeder Stadt zu sehen sein, dass die Anhänger der Branchen „brennen für das, was sie tun“! Auch im Wunderland Kalkar!